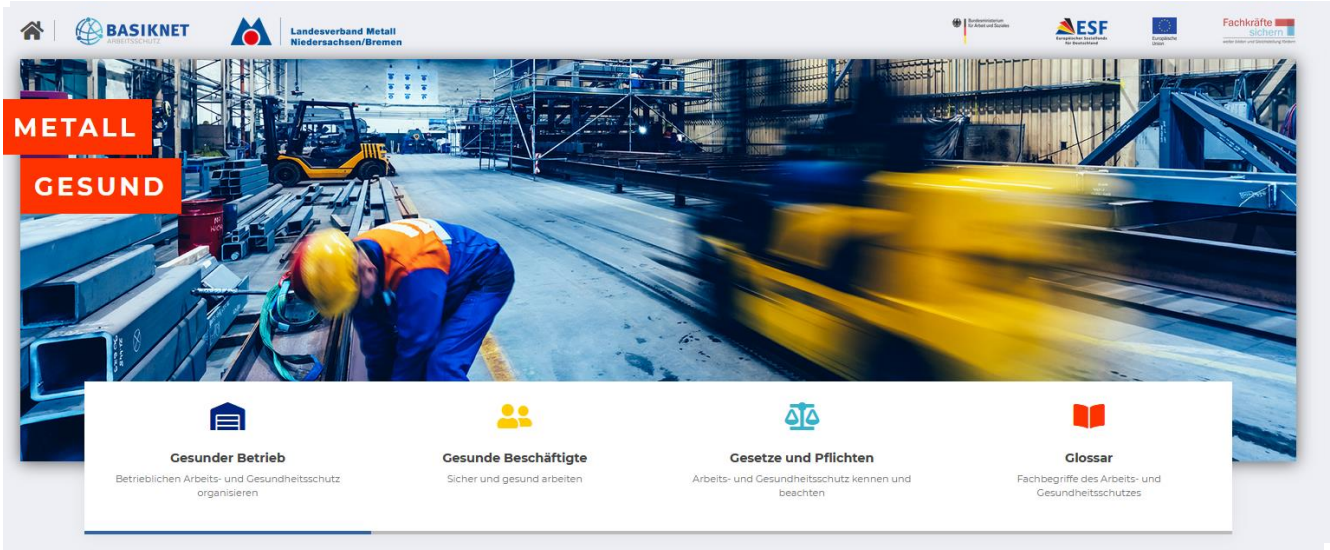

Neue Internet-Portale zum Betrieblichen Arbeits- und Gesundheitsschutz im Handwerk

Wenn Gerüste aufgebaut, Dächer gedeckt oder Farben und Reinigungsmittel zum Einsatz kommen, stellt dies besondere körperliche Anforderungen an die Beschäftigten im Handwerk. Sie arbeiten häufig auf Baustellen, bewegen schwere Bauteile oder arbeiten mit Gefahrstoffen.

Damit sie dauerhaft gesund und leistungsfähig bleiben, müssen Maßnahmen zur Arbeitssicherheit und zum Gesundheitsschutz sorgfältig beachtet und angewendet werden: Das Tragen von Schutzhelmen und Handschuhen, der Einsatz von Absturzsicherungen, das Beachten von Sicherheitsmaßnahmen am Arbeitsplatz und vieles mehr.

Das neue Internetportal zu Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz im Handwerk **www.handwerk-gesund.de** erleichtert den Überblick darüber, welche Maßnahmen in den Betrieben wichtig sind und wie Verantwortliche sie praktisch umsetzen können.

Das Online-Portal entstand aus den Erfahrungen in einem dreijährigen Projekt zum Betrieblichen Gesundheitsmanagement im Metallhandwerk, das der Landesverband Metall Niedersachsen/Bremen gemeinsam mit BASIKNET durchgeführt hat. „Wir hatten enorme Resonanz bei den Betrieben, die wir im Projektverlauf besucht und beraten haben“, berichtet Heike Krüger vom Landesverband Metall, „die Unternehmen möchten ihren Arbeitsschutz rechtssicher aufstellen und die Gesundheit ihrer Beschäftigten sichern. Viele haben aber praktische Schwierigkeiten bei der Umsetzung dieser komplexen Problematik. Deshalb haben wir zur nachhaltigen Sicherung der Informationen und Arbeitshilfen mit BASIKNET das Portal entwickelt.“

Von A bis Z., von „Absturzsicherung“ über „Gefährdungsbeurteilung“ bis zur „Zentralen Expositionsdatenbank“, informiert **www.handwerk-gesund.de** über die speziellen Herausforderungen an Handwerksbetriebe und stellt weiterführende Materialien zum sicheren Arbeiten und zum Schutz der Beschäftigten vor.

„Das Portal bietet sehr viele grundsätzliche Informationen und ist mit seinem umfassenden Glossar und praktischen Tipps nicht nur für das Metallhandwerk, sondern auch für andere Gewerke und Branchen eine wertvolle Arbeitshilfe“, ist sich BASIKNET-Geschäftsführer Dr. Michael Meetz, sicher.

Neben Beiträgen zu den speziellen Belastungen und Tipps zur Prävention berufsbedingter Erkrankungen, können sich Unternehmen auf **www.handwerk-gesund.de** informieren, wie sie ihren betrieblichen Arbeitsschutz systematisch erstellen oder verbessern können. Das Portal kann kostenfrei genutzt werden.

Informationen für Sicherheitsfachleute

Die Internetseite **https://sifa.basik-net.de** richtet sich an alle Sicherheitsfachkräfte in den Betrieben. Mit dem Online-Tool ist es möglich, den Arbeitsschutz von Betrieben vollständig digital zu planen, zu organisieren und der Dokumentationspflicht nachzukommen.

Unterschiedliche Module ermöglichen eine vielfältige und übersichtliche Planung des Arbeitsschutzes. Mit einer gebündelten Arbeitsschutzorganisation geraten künftig garantiert keine Termine oder Pflichten in Vergessenheit. Bewältigen Sie die Herausforderungen des Arbeitsschutzes mit den Modulen von BASIKNET einfach, schnell und rechtssicher.

Für Fragen und weitere Informationen steht Ihnen unser Team gerne zur Verfügung:

Heike Siekmann
030 31582-465 | ✉ siekmann@basiknet.de